



Entomofauna

ZEITSCHRIFT FÜR ENTOMOLOGIE

Band 1, Heft 4

Linz, 1. März 1980

(Aus dem Lehrstuhl für angewandte Zoologie der Universität München)

Notizen zu den Ceratopogonidae (Diptera) des Parc National de la Garamba, gesammelt von der Expedition H. De Saeger, 1949 - 1952

E. Haeselbarth

Abstract

Notes on the Ceratopogonidae (Diptera) of the Parc National de la Garamba, collected by the expedition H. De Saeger, 1949 - 1952.

This is a short review of the composition of the Ceratopogonid collection made by De Saeger's expedition to the Garamba National Parc in north-eastern Zaire. Over 80 % of the more than 2500 specimens belong to the genus *Atrichopogon* KIEFFER, mainly to the species *Atrichopogon distinctus* KIEFFER. Finally there is a more detailed report on the specimens belonging to *Bezzia* KIEFFER.

Zusammenfassung

Eine kurze Übersicht über die Ceratopogonidae-Ausbeute der im Titel genannten Expedition in den Garamba-Nationalpark im nordöstlichen Zaire wird gegeben. Mehr als 80 % der über 2500 Exemplare gehören der Gattung *Atrichopogon* KIEFFER an, vor allem der Art *Atrichopogon distinctus* KIEFFER. Abschliessend wird über die Vertreter der Gattung *Bezzia* KIEFFER genauer berichtet.

Dank der Freundlichkeit der Herren Prof. Dr. W. Robyns und A. Houben erhielt ich 1964 über 2500 *Ceratopogonidae* aus dem Parc National de la Garamba zur Bearbeitung, die 1949 - 1952 von der Expedition des Institut des Parc Nationaux unter Leitung von Dr. H. De Saeger gesammelt wurden. Leider konnten meine Untersuchungen nicht im geplanten Umfang durchgeführt werden, weil ich kurz danach mein Arbeitsgebiet wechselte und nur wenig Zeit zum Studium der *Ceratopogonidae* blieb. Es kann deshalb hier nur über einen geringen Bruchteil des Materials abschließend berichtet werden. Ergänzende Notizen sollen einen vorläufigen Eindruck vom Umfang und Charakter der Aufsammlungen zu geben versuchen. Den Herren Dr. P. Dessart, A. Houben und Prof. Dr. W. Robyns möchte ich auch an dieser Stelle vielmals für ihre freundliche Unterstützung danken. Das Material befindet sich jetzt im Musée Royal de l'Afrique Centrale in Tervuren (Belgien).

2095 Exemplare, das sind über 80 % des durchgesehenen Materials, gehören der Gattung *Atrichopogon* KIEFFER an. Dies ist wohl nicht in erster Linie durch einen besonderen Reichtum des Untersuchungsgebietes an Mücken dieser Gruppe hervorgerufen, sondern durch die angewandten Sammelmethode bedingt. Der bei weitem größte Teil des Materials wurde mit dem Netz tagsüber von der Vegetation gestreift, und auf diese Weise werden besonders reichlich *Atrichopogon*-Arten erbeutet, wie ich es selbst beim Sammeln in Südafrika erlebte. Offenbar enthält diese Gattung - wenigstens in Afrika - besonders viele bei Tageslicht aktive Arten. Das Material aus dem Parc National de la

Garamba dürfte daher besonders für die dringend erwünschte Revision der afrikanischen *Atrichopogon*-Arten sehr wichtig sein. Freilich ist es nicht sicher, ob auch die Zahl der vorhandenen Arten, wie die der Individuen, überdurchschnittlich groß ist, da einige wenige Spezies außerordentlich häufig auftreten. Vor allem *Atrichopogon distinctus* KIEFFER stellt mehr als die Hälfte aller Vertreter der Gattung im vorliegenden Material. Nicht weniger als 1113 Exemplare (281 Männchen und 832 Weibchen) konnten bereits bestimmt werden, doch befinden sich sicher im noch unbestimmten Material weitere Tiere dieser Art. Die bereits bestimmten Exemplare stammen von folgenden "Numeros de récolte" (vide de S a e g e r , 1956): 923; 1272; 1285; 1309; 1755; 1757; 1805; 1809 ; 1853; 1866; 1867; 1907; 1920; 1970; 1981; 2052; 2161; 2171; 2176; 2182; 2224; 2243; 2315; 2316; 2335; 2341; 2396; 2397; 2464; 2479; 2483; 2554; 2560; 2576; 2741; 2831; 2842; 2861; 2901; 2902; 2935; 2939; 2991; 2998; 3024; 3038; 3067; 3077; 3083; 3099; 3167; 3177; 3178; 3183; 3234; 3314; 3500; 3567; 3582; 3612; 3631; 3694; 3701; 3706; 3743; 3765; 3805; 3859; 3902; 3909; 3923; 3940; 3952; 3958; 3964; 3978; 3982; 3983; 3988; 3992; 3997; 4021; 4023; 4036; 4038; 4042; 4044; 4048; 4054; 4057; 4068; 4069; 4076; 4077; 4078; 4083; 4100. An den meisten Fundorten wurden nur wenige Stücke erbeutet, sehr viele (196♂, 433♀♀) jedoch bei N° 4054 (Station II/gd/4. Savane herbeuse à *Nephrolepis* et *Ophioglossum*. Sur les Graminées fauchées en voie de dessiccation. 12.Sept.1952, 7 h - 10 h, leg. H. D e S a e g e r). Nach den Fundortangaben zu den verschiedenen Nummern scheint *A. distinctus* eine Charakterart der Gras-Savanne, der wohl ausgedehntesten Vegetationsformation des PNG, zu sein. Sie kommt auch an anderen Fundorten vor (Quellfluren, Flußufer mit oder ohne Galerie von Holzgewächsen, Sumpfbieten usw.), wurde aber auch dort meist von Gräsern gestreift. Auch der größte Teil des noch nicht bestimmten *Atrichopogon*-Materials stammt von ähnlichen Fundorten (Gras-Savanne und an Gräsern im Galeriewald).

Weitere verhältnismäßig gut vertretene Gruppen der *Ceratopogonidae* sind *Forcipomyia* MEIGEN (128 Exemplare), *Culicoides* LATREILLE (116) und die *Stilobezziini* (72).

Von den meisten übrigen Gruppen wurden nur wenige Stücke erbeutet, was jedoch nicht ausschließt, daß sich zweifellos manche neue oder interessante Spezies dabei befindet. Genau bestimmt wurde nur eine Art der Gattung *Bezzia* KIEFFER:

Bezzia niokoloensis CLASTRIER

B. niokoloensis CLASTRIER, 1958, Arch.Inst.Pasteur Algér. 36:493 (♀; Niokolo-Koba, Senegal). - H a e s e l - b a r t h, 1975, Entom.German. 1:360 (♂, ♀).

Diese Art, zur *africana*-Gruppe gehörig, ist vor allem im weiblichen Geschlecht durch ihre recht breiten Flügel charakterisiert. Sie war bisher nur aus dem Senegal und aus Rhodesien (Salisbury) bekannt. Das verhältnismäßig häufige Vorkommen im Garamba Nationalpark läßt vermuten, daß sie wahrscheinlich in den meisten Savannen-Gebieten Afrikas vorkommt.

Material aus dem PNG: N° 2024, 30.4.1951, 1 ♀. - N° 2315, 25.8.1951, 1 ♂. - N° 2448, 20.9.1951, 1 ♂. - N° 2774, 21.11.1951, 1 ♂. - N° 3729, 4.7.1952, 1 ♀. - N° 3940, 14.8.1952, 1 ♀. - N° 3964, 22.8.1952, 1 ♀. - N° 4038, 6.9.1952, 1 ♂. - N° 4042, 9.9.1952, 2 ♂♂, 2 ♀♀. - N° 4054, 12.9.1952, 6 ♀♀. Alle Tiere wurden tagsüber von der Vegetation gestreift, zum Teil in grasiger Savanne, zum Teil am Rande von Tümpeln oder Quellen oder entlang von Wasserläufen.

Ferner seien noch kurze Angaben zu einigen anderen *Bezzia*-Arten angefügt:

Einige Weibchen (N° 1911, 13.6.1951, 1 ♀. - N° 3178, 10.3.1952, 2 ♀♀) gehören zur *africana*-Gruppe, und zwar zur Untergruppe mit dunklem Hinterleib. Eine sichere Bestimmung der Art ist in diesem Geschlecht nicht möglich.

Ein Männchen (N° 686, 10.7.1950) und ein Weibchen (N° 3067, 28.1.1952) gehören der *nicator*-Gruppe an. Sie stimmen mit keiner der früher (H a e s e l b a r t h, 1965) beschriebenen Arten überein, doch könnten sie vielleicht (oder eines der Exemplare, da keineswegs feststeht, daß beide conspezifisch sind) mit *Bezzia dewulfi* GOETGHEBUER identisch sein.

Literatur

- D e S a e g e r, H. 1956. - Entomologie, renseignements éco-biologiques. - Exploration du Parc National de la Garamba, Mission H. DeSaeger, Bruxelles, Fasc. V, 555 pp., 3 cartes.
- H a e s e l b a r t h, E. 1965. - Notes on *Bezzia nicator* De Meillon, 1959 (Diptera: Ceratopogonidae). Descriptions of two related new species from Southern Afrika. - *Novos Taxa ent.*, Lourenço Marques, 40:16 pp.

Anschrift des Verfassers:

Dr. Erasmus H a e s e l b a r t h
Lehrstuhl für angewandte Zoologie
Amalienstraße 52
D-8000 München 40

Druck: im Eigenverlag

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und für den Inhalt verantwortlich:
Maximilian Schwarz, Konsulent für Wissenschaft der
O.Ö. Landesregierung, Eibenweg 6, A-4052 Ansfelden

Redaktion: Erich Diller, Denkenhofstraße 6a, D-8000 München 60
Max Kühbandner, Marsstraße 8, D-8011 Aschheim
Wolfgang Schacht, Scherrerstraße 8, D-8081 Schöngesing
Thomas Witt, Tengstraße 33, D-8000 München 40

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomofauna](#)

Jahr/Year: 1980

Band/Volume: [0001](#)

Autor(en)/Author(s): Haeselbarth Erasmus

Artikel/Article: [Notizen zu den Ceratopogonidae \(Diptera\) des Parc National de la Garamba, gesammelt von der Expedition H. De Saeger, 1949-1952. 53-57](#)